



Willkommen zur Online- Informationsveranstaltung

Bundesprogramm „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“

5. Februar 2024, 13:00 – 15:30 Uhr

Moderation: Dr. Sarah Meier

**DAS
ZUKUNFTS-
PAKET**
für Bewegung, Kultur
und Gesundheit

Ablauf

-  **Begrüßung, Grundidee & Programmziele** (Katrin Erlingsen, BMFSFJ)
-  **Überblick Antragstellung** (Bastian Schneider, Servicestelle)
-  **Der Weg ins Projekt: Jugendberatung** (Christine Florack, DKJS)
-  **Inhaltliche Antragstellung & Blick auf den Antrag** (Bastian Schneider, Servicestelle)

10 min. Pause gegen 14:10 Uhr

Ablauf

-  **Finanztechnische Antragstellung** (Michael Welper, Servicestelle)
-  **Ihre Fragen**
-  **Ausblick – wie geht es weiter?** (Alexandra Samaras, Servicestelle)

Ende um 15:30 Uhr

Ein Blick in den digitalen Raum

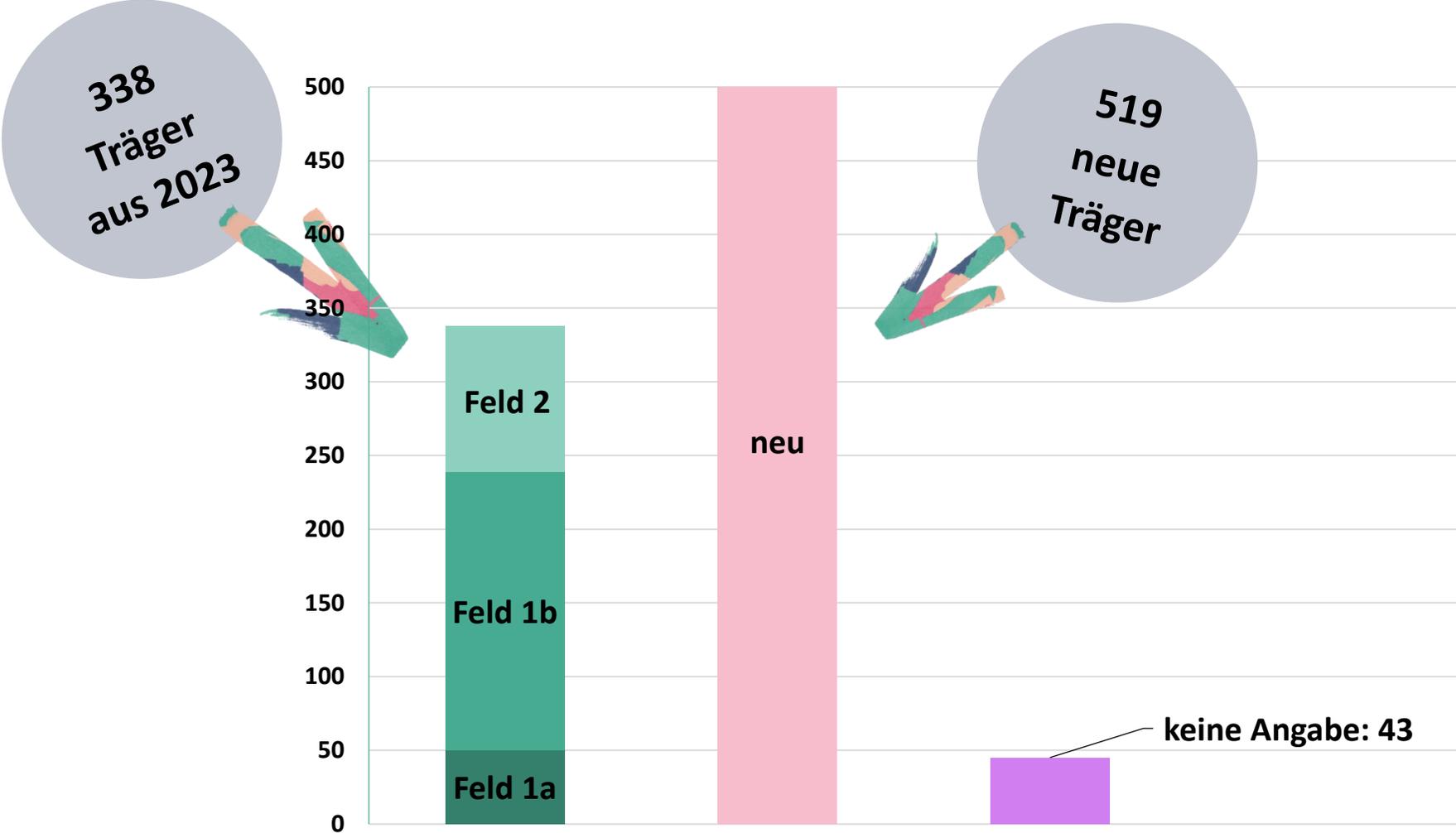
Ca. 900 Interessierte

**1 Vertreterin
des beteiligten
Ministeriums**

**10 Vertreter:innen
der Servicestelle &
der DKJS**

Ein Blick in den digitalen Raum

... ca. 900 Teilnehmende





Begrüßung, Grundidee & Programmziele

Katrin Erlingsen, Referat 512: Außerschulische Kinder-
und Jugendbildung, BMFSFJ



„Das Zukunftspaket ist ein sehr wichtiges Signal, um jungen Menschen das Vertrauen zu geben, dass sie verantwortungsvoll mitentscheiden können.“

Vorhabenträger aus dem Zukunftspaket 2023

Das „Zukunftspaket 2023“ war ein voller Erfolg

2.435 Projekte und Angebote umgesetzt (Stand 02.01.2024):



Feld 2: **1.737** Angebote in 119 Kommunen von Kindern und Jugendliche entwickelt, im Zukunftsausschuss ausgewählt und umgesetzt



Feld 1b: **500** Projekte von freien Trägern, die sie gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen geplant und umgesetzt haben



Feld 1a: **198** Projekte von Kindern und Jugendliche selbst geplant und mithilfe von Trägern umgesetzt



Rund 465.000 Kinder und Jugendliche wurden erreicht (Trägerschätzungen)



Beteiligungschancen von Kindern und Jugendlichen wurden gestärkt

Fokus Zukunftspaket 2024

Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt!



Gefördert werden Projekte, die Kinder und Jugendliche auf Grundlage eigener Ideen **selbst inhaltlich ausarbeiten und umsetzen**.

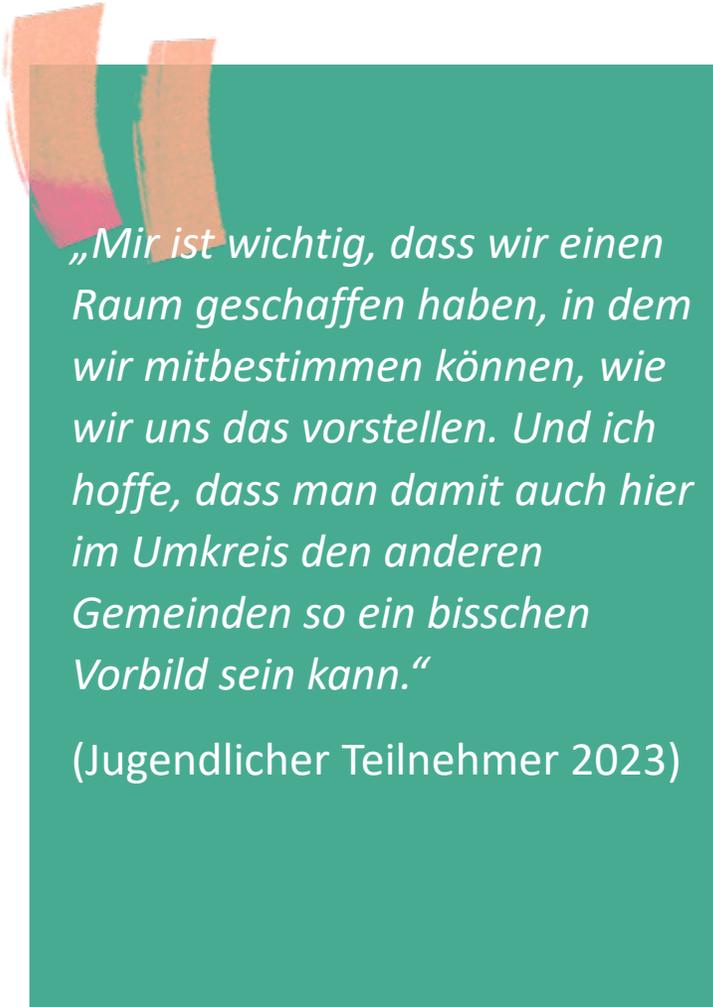
Dabei kooperieren sie mit **antragsberechtigten** Trägern, die Förderanträge stellen und darauf achten, dass **formale Anforderungen** des Programms eingehalten werden.



Programmziele

Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt!

- Kinder und Jugendliche **gestalten ihre Lebenswelt** aktiv mit und entwickeln **eigene Projektideen**
- Kinder und Jugendliche können und wollen Beteiligung und erleben ihre **Selbstwirksamkeit** als positiv
- Junge Menschen erweitern ihre **Kompetenzen zur Beteiligung**
- Kinder und Jugendliche entwickeln durch die Teilnahme **neue Interessen** und erleben **neue Formen der Freizeitgestaltung**



„Mir ist wichtig, dass wir einen Raum geschaffen haben, in dem wir mitbestimmen können, wie wir uns das vorstellen. Und ich hoffe, dass man damit auch hier im Umkreis den anderen Gemeinden so ein bisschen Vorbild sein kann.“

(Jugendlicher Teilnehmer 2023)

Akteur:innen

**Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend**
Abteilung 5 Jugend (Referat 512)

**Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
(DKJS)**

Kinder- und Jugendberatung,
Öffentlichkeitsarbeit

Servicestelle Das Zukunftspaket
(gsub und Stiftung SPI)

Inhaltliche und finanztechnische
Programmbegleitung und -steuerung



Überblick Antragstellung

Bastian Schneider (Stiftung SPI),
Servicestelle Das Zukunftspaket

Allgemeine Anforderungen

Projektauswahlkriterien

1. Die Projektentwicklung und -umsetzung liegt bei einer Gruppe von **mindestens drei Kindern und Jugendlichen**.
2. Das Projekt reagiert auf einen **Bedarf**, den Kinder und Jugendliche in ihrer Lebenswelt identifiziert haben und **stößt Veränderungen** an.
3. Das Projekt ist **sozialraumorientiert**.
4. Dem Projekt liegt eine ausreichend **nachvollziehbare und plausible Konzeption** zugrunde.

Programm-Setting und Antragsstellung

Fördergegenstand und Förderlaufzeit

- **Fördergegenstand** Einzelprojekte von Kindern und Jugendlichen bis 26 Jahre in den Themenfeldern Bewegung, Kultur und Gesundheit mit Unterstützung durch antragsberechtigte Träger
- **Antragsberechtigt** Träger der freien Jugendhilfe, örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie weitere juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts mit Sitz in Deutschland (z.B. Stiftungen, e.V., gemeinnützige Einrichtungen, freie Schulen)
- **Förderbeginn** Frühestmöglicher Projektbeginn ist voraussichtlich 25.03.2024
- **Förderende** 31.12.2024

Programm-Setting und Antragstellung

Antragsverfahren, Förderhöhe und Antragsphasen

- **Antragsverfahren** einstufiges Verfahren nach dem „Windhundprinzip“
- **Länderkontingente** stellen ausgewogene regionale Verteilung sicher
- **Förderhöhe** 5.000 – 30.000 € pro Vorhaben
- **Antragstellung**
 1. **Antragsphase**  ab voraussichtlich 22. Februar 2024 bis Mittelausschöpfung
 2. **Antragsphase**  ab 15. April 2024 bis Mittelausschöpfung

Der Weg zur Antragstellung im Überblick



Bedarfsbezogene Beratung der Projektgruppe durch den Träger in allen Schritten möglich



Der Weg ins Projekt – Beratung für junge Menschen



Christine Florack, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)

Aufgabenbereich

**Beratungsangebote für
Kinder & Jugendliche**



Öffentlichkeitsarbeit



Selbstverständnis der Beratung

- die *Beratung für junge Menschen* der DKJS orientiert sich an den Zielen des Zukunftspakets
- im Zentrum der Beratung steht die Projektidee der Kinder und Jugendlichen
- die *Beratung für junge Menschen* ist motivierend, auf Augenhöhe und bedarfsgerecht



© DKJS/ Caro Kadatz



© DKJS/ Caro Kadatz

„In der Beratung achten wir darauf, dass die Bedürfnisse und Anliegen der Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt stehen. Wir unterstützen bedarfsorientiert, geben wichtige Hinweise für einen gelingenden Antrag und machen ganz viel Mut, passende Projekte zu verschriftlichen und später umzusetzen.“

Mandy Vater

Beratungsteam der DKJS

Basics der Beratung

- WAS?** Im Zukunftspaket erhalten Kinder und Jugendliche Unterstützung für ihre Projektideen. Die Teilnahme an einer digitalen Sprechstunde und mindestens ein bis drei Beratungsterminen ist verpflichtend.
- FÜR WEN?** Das Beratungsangebot für junge Menschen richtet sich an Kinder und Jugendliche bis einschließlich 26 Jahre, die eine eigene Projektidee – von der Planung über die Durchführung bis zum Abschluss – selbst umsetzen möchten.
- WIE?** Interessierte Kinder und Jugendliche können sich zunächst über die Programmwebseite www.das-zukunftspaket.de für die digitale Sprechstunde anmelden.

Beratungsangebote der DKJS

Digitale Sprechstunde

- Sprechstunde für Vertreter:innen von Projektgruppen, bis zu 20 Teilnehmende
 - 1 Stunde via Teams
 - Start ab 15. Februar

Infos zum Zukunftspaket & zu Projektauswahlkriterien vermitteln

Inhalte des Projektsteckbriefs vorstellen

zum weiteren Prozess informieren

Beratung für junge Menschen

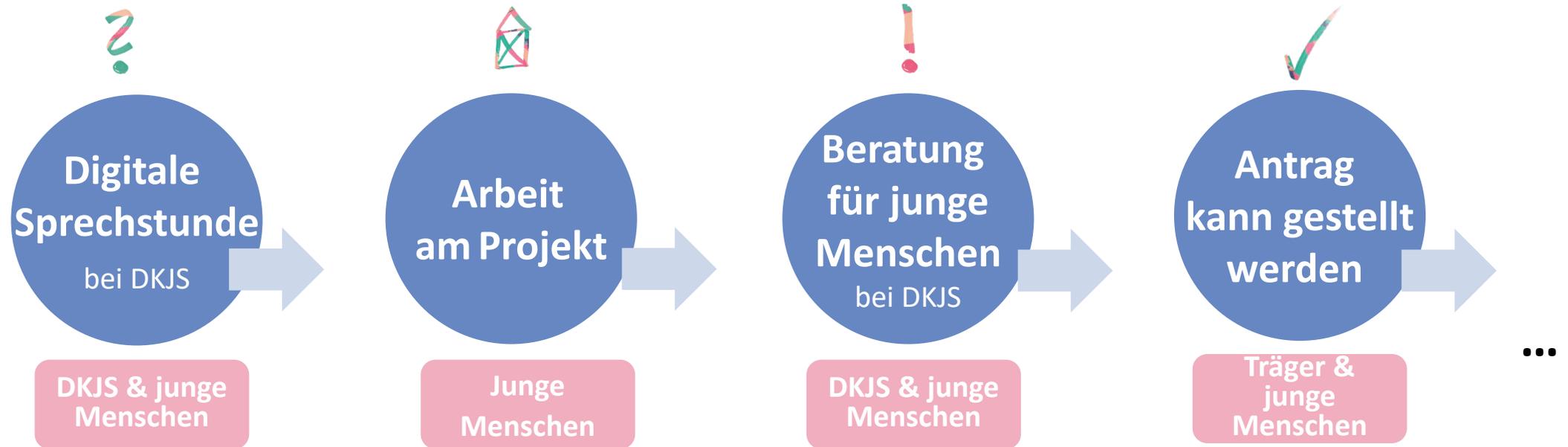
- Beratungstermin für einzelne Projektgruppen
 - 1 Stunde via Teams
 - Start ab 22. Februar

Einschätzung, ob es sich um ein Kinder-/Jugendprojekt handelt

Beratung hinsichtlich Projektauswahlkriterien des Zukunftspakets

Hinweise zum Projektsteckbrief

Die Beratung für junge Menschen im Überblick



ab 15.02.2024

verpflichtend

Anmeldung über die
Homepage

nach Sprechstunde erhalten
die Kinder & Jugendlichen den
Projektsteckbrief

nach digitaler Sprechstunde

Kinder und Jugendliche
arbeiten zusammen mit ihrem
Träger an ihrem Projekt und
Projektsteckbrief

ab 22.02.2024

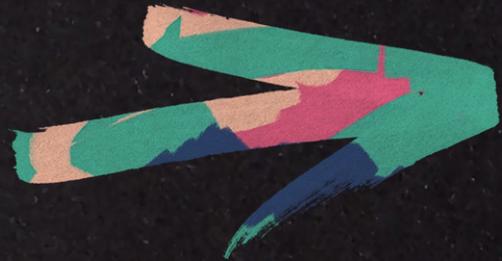
mind. ein Termin
verpflichtend

wenn Projektsteckbrief - so
weit wie möglich - ausgefüllt
ist, machen Kinder &
Jugendliche einen Termin mit
der Beratung für junge
Menschen aus

dort erhalten sie eine ID, mit
der ihr Träger den Antrag
stellen kann

**nach Beratung für junge
Menschen**

Träger und Jugendgruppe
finalisieren den Steckbrief
gemeinsam und der Träger
stellt den Antrag



Inhaltliche Antragstellung und Blick auf das Antragsformular

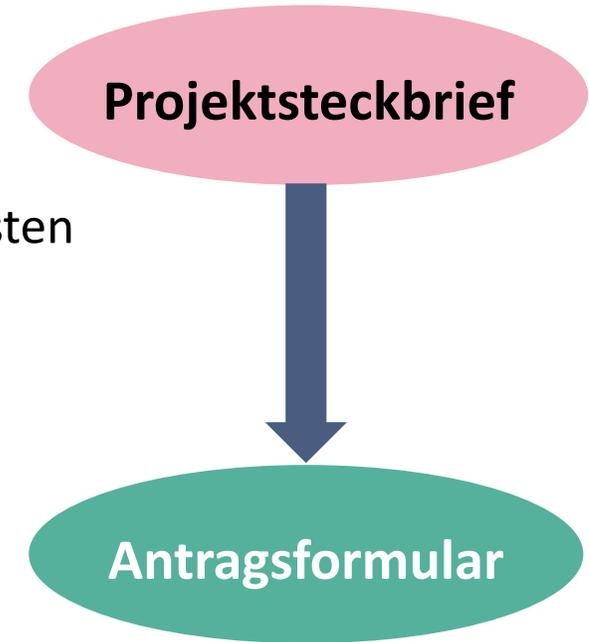


Bastian Schneider (Stiftung SPI), Servicestelle Das
Zukunftspaket

Projektsteckbrief und Antragsformular

- ✓ Projektsteckbrief und Antragsformular sind identisch
- ✓ Projektgruppe bringt ausgefüllten Projektsteckbrief und ID mit
- ✓ Übertragung Inhalte aus Projektsteckbrief in Antragsformular am besten gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen
- ✓ In Rücksprache mit der Projektgruppe können Anpassungen vorgenommen werden

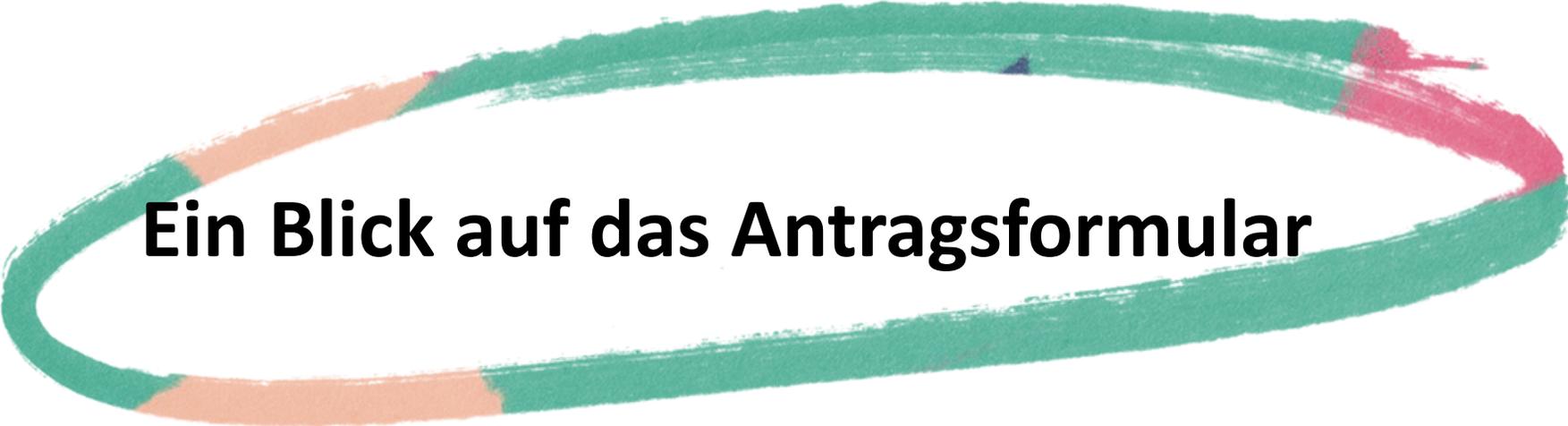
➔ Ihre Aufgabe: Übersetzung des Jugendantrags in „Antragssprache“



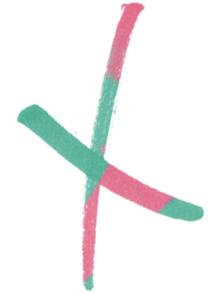
Grundprinzip Antragsstellung

Wie geht Antragsstellung?





Ein Blick auf das Antragsformular





Pause

Es geht in 10 Minuten weiter





Finanztechnische Antragstellung

Michael Welper (gsub mbH),
Servicestelle Das Zukunftspaket

Finanztechnische Antragstellung

- Die **Höhe der Förderung** liegt zwischen 5.000 Euro und 30.000 Euro. Sofern das Projekt nicht mehr als 30.000 Euro kosten soll, sind keine weiteren Eigen- oder Drittmittel erforderlich (sog. Festbetragsfinanzierung).
- **Zuwendungsfähig** sind projektbezogene Personal- und Sachausgaben sowie eine Verwaltungspauschale für indirekte Ausgaben in Höhe von sieben Prozent der zuwendungsfähigen Personal- und Sachausgaben.
- Die Förderung **rein investiver Projekte** wie Neubau-, Erweiterungs-, Umbau-, Modernisierungs-, Sanierungs- und Bauunterhaltungsmaßnahmen ist ausgeschlossen.
- **Mögliche Ausgabepositionen** sind: (direkte) Personalausgaben, Honorare, Informationstechnik und Gegenstände/Geräte, Reisekosten nach Bundesreisekostengesetz, Öffentlichkeitsarbeit, Mietausgaben für das Projekt, Vergabe von Aufträgen.

Finanztechnische Antragstellung

Was muss ich im Antrag formal nachweisen?

Träger, die dem Besserstellungsverbot unterliegen, haben für sozialversicherungspflichtig beschäftigtes Personal eine Stellenbeschreibung und Vergleichsrechnung einzureichen. Entsprechende Vordrucke werden bereitgestellt.

Sofern für die Finanzierung des Vorhabens Drittmittel eingesetzt werden sollen, ist dem Antrag die entsprechende Bestätigung des Drittmittelgebers beizufügen.

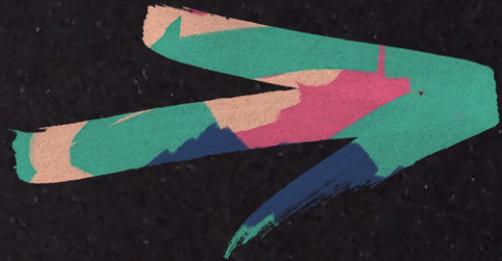
Finanztechnische Antragstellung

- Antragstellung über das Web-Portal **ProDaBa**:
 - ✓ **Registrierung** bzw. die **Freischaltung** für das Programm (sofern schon eine Registrierung vorliegt) erforderlich
 - ✓ **Hotline** für technische Fragen (030 – 544 533 731)
- Die Angaben im Antrag können zwischengespeichert und schrittweise vervollständigt werden
- **Handlungsanleitung** zur Registrierung und Antragstellung werden unter www.das-zukunftspaket.de zur Verfügung gestellt.
- Der Antrag muss digital abgesendet sowie ausgedruckt, rechtsverbindlich unterschrieben und per Post an die angegebene Anschrift der gsub mbH versendet werden.
- Für die Bewilligung der Förderung ist die Reihenfolge des Eingangs des rechtsverbindlich unterschriebenen Antrags maßgeblich.



**Welche Fragen
haben Sie?**

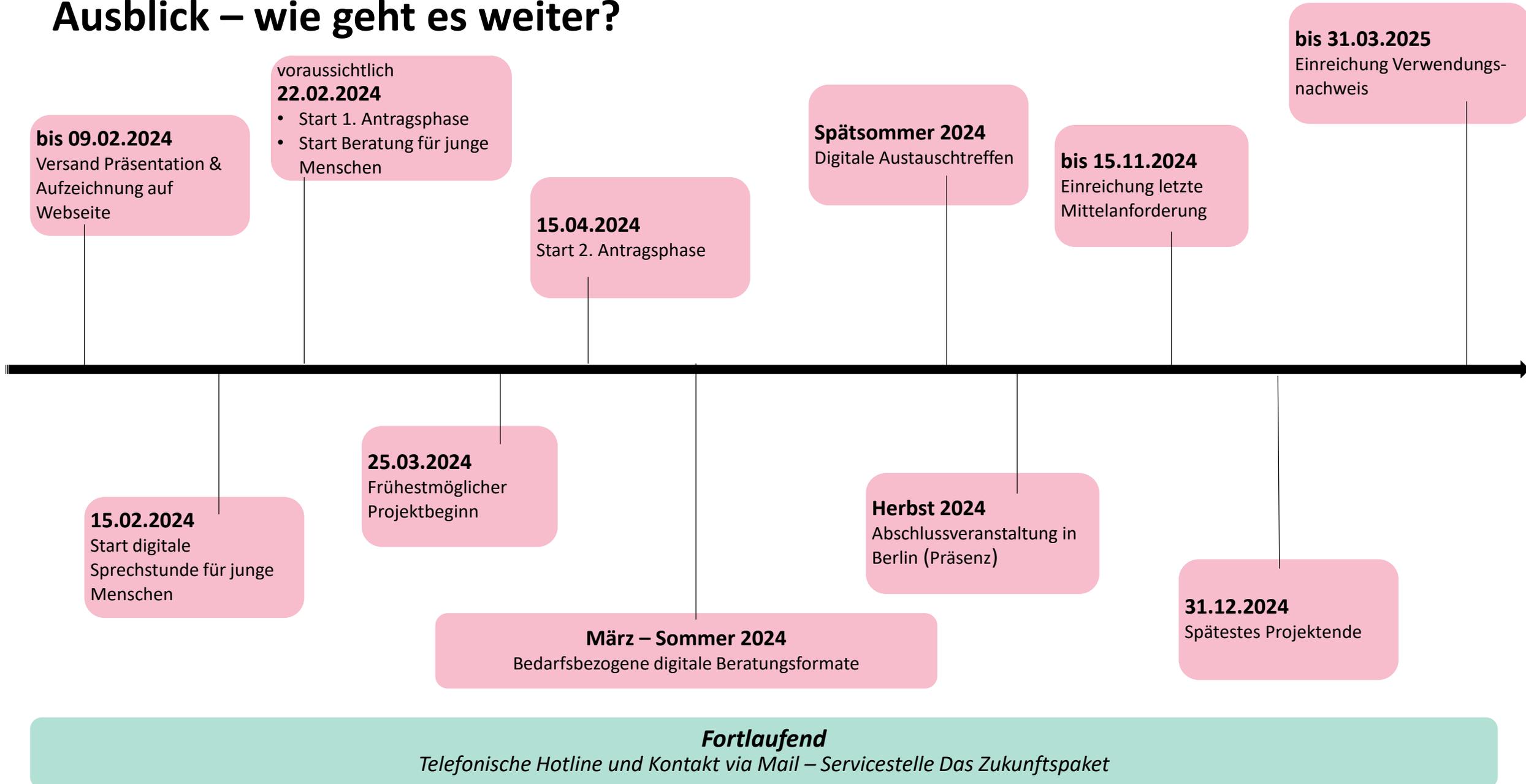




Ausblick – wie geht es weiter?

Alexandra Samaras (Stiftung SPI), Servicestelle Das Zukunftspaket

Ausblick – wie geht es weiter?



Kontakt – Servicestelle Das Zukunftspaket

Fachlich-inhaltliche Beratung (Stiftung SPI)

Fon 030 / 390 634 830

Mail info@zukunftspaket.org

Finanztechnische Beratung (gsub mbH)

Fon 030 / 284 09 200

Mail info@zukunftspaket.org

Hotline-Zeiten: Mo, Di, Mi von 09-12 Uhr, Do von 14-17 Uhr

<https://www.das-zukunftspaket.de/>

Technischer Support für ProDaBa: 030 / 544 533 731 | prodaba-support@gsub.de

Hotline-Zeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 09-12 Uhr, Do von 14-17 Uhr

Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
im Bundesprogramm!

